

WhatsApp, Instagram und Tik Tok: Was geht uns (Groß-) Eltern das an?

Di, 23. November 2021 * 19 Uhr

Online-Veranstaltung für Eltern und Großeltern

Wie soll eine Erwachsenengeneration Kindern und Jugendlichen einen kompetenten Umgang mit Internet und Smartphones vermitteln, wenn sie selbst komplett ohne groß geworden ist?

Kindern und Jugendlichen fehlen die Vorbilder in der Mediennutzung; leider auch Schule und Eltern die Vorbilder in der Medienerziehung. Ständig verändert sich das Medienangebot: War gestern noch die Rede von Facebook, fragen sich viele Eltern heute, was überhaupt Snapchat ist.

Darum muss unter anderem geklärt werden, wie es tagtäglich zu über 1.500 Nachrichten bei Whatsapp und Snapchat kommen kann, warum manche Nutzer/innen ohne Rücksicht auf die eigene Privatsphäre andere an ihrem Leben in sozialen Netzwerken teilhaben lassen oder Stunden in Online-Spielen verbringen. Um problematisches Verhalten zu erkennen, müssen Phänomene wie Cybermobbing mit ihren Ursachen und Wirkungen realistisch eingeschätzt werden können.

Auf sehr nachvollziehbare, bisweilen nachdenkliche - aber auch auf überaus unterhaltsame Art und Weise - stellt Moritz Becker in dieser Online-Veranstaltung die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen dar und gibt Hilfestellungen in der (Medien-) Erziehung und Argumente für Zuhause. Sein Kollege Ralf Willius wird während der Veranstaltung den Chat betreuen, so dass parallel das Publikum unmittelbar eingebunden werden kann und auch im Anschluss die Möglichkeit besteht, in die Diskussion zu gehen.

Der Referent: Moritz Becker ist Sozialpädagoge, Eltern-Medien-Trainer und „nebenbei“ selbst Vater. Er arbeitet für den Verein smiley e.V. aus Hannover. Außerdem ist er Lehrbeauftragter an der Universität Hannover und freiberuflich unter anderem für die niedersächsische Landesmedienanstalt tätig. smiley e.V. bietet Elternveranstaltungen an, führt verschiedene Fortbildungen im Bereich Schule und Jugendhilfe für durch und besucht jährlich über 1.100 Schulklassen.

„Digitale Welten“ ist eine Kooperationsveranstaltung des **Arbeitskreises „Medienkompetenz“** des Präventionsrates Peine und dem **Kinder- und Jugendschutz**, Jugendamt, Landkreis Peine.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Den Online-Zugang erhalten Sie über u.g. Kontakt.

Infos und Kontakt:

Landkreis Peine, Kinder- und Jugendschutz, Burgstr. 1, 31224 Peine,
Frau Heinze - E-Mail: c.heinze@landkreis-peine.de, Tel: 05171 401 2256 oder
Frau Kubow - E-Mail: h.kubow@landkreis-peine.de, Tel: 05171 / 401 1267

